

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **6 (1930)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

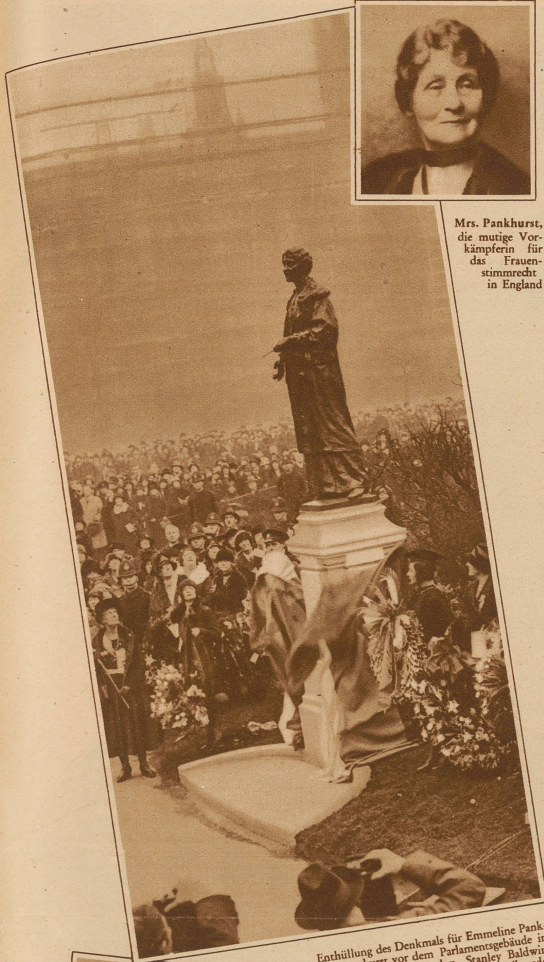
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Mrs. Pankhurst, die mutige Vorkämpferin für das Frauenstimmrecht in England



Enthüllung des Denkmals für Emmeline Pankhurst vor dem Parlamentsgebäude in London. Stanley Baldwin hielt die Weierede



Zwischen Himmel und Erde. Reinigen der Turmuhr am »Big Ben«, dem berühmten Glockenturm des Londoner Parlamentsgebäudes. Das Geläute des »Big Ben« ist wohl den meisten Radiohörern bekannt, wird es doch jede Silvesternacht in alle Welt übertragen

Die Sufragette Mrs. Pankhurst erhält ein Denkmal



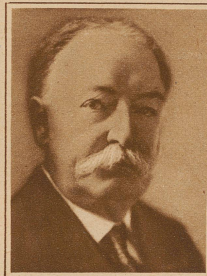
Die Zeiten ändern sich
Noch vor wenigen Jahren wurde die berühmte Sufragette auf diese Weise mitten aus ihren Demonstrations-Versammlungen herausgeholt und ins Gefängnis gesteckt und heute . . . hat man ihr ein Denkmal errichtet



Aus der Einweihungsfeier:

Miß Ehel Smythe, eine Führerin der englischen Frauenbewegung, dirigiert eine ihrer eigenen Kompositionen, gespielt von der Londoner Polizeimusik

William Howard Taft, von 1908 bis 1912 Präsident und seit 1921 Oberster Bundesrichter der Vereinigten Staaten, ist letzten Samstag 73jährig gestorben. Taft



zählt zu den fortschrittlichsten Präsidenten der nordamerikanischen Union. Er ist aber auch der eigentliche Begründer der amerikanischen Schutzzollpolitik, die der europäischen und ganz speziell auch unserer schweizerischen Exportindustrie so schweren Schaden zugefügt hat

Großadmiral von Tirpitz, ehemal. Chef der deutschen Kriegsmarine, ist in München 81jährig gestorben. Der Ausbau der Seestreitkräfte Deutschlands nach einem großzügigen Bauprogramm ist unbestritten sein Verdienst. Trotz wiederholter Bemühungen beim Kaiser blieb es Tirpitz aber versagt, im Weltkrieg auch die strategische Leitung der Ma-



rine und damit eine Möglichkeit zur Probe aufs Exempel zu erhalten. So bleibt immer noch viel unstritten, ob die Flotte wirklich den Bedürfnissen Deutschlands im modernen Seekrieg entsprechen hat, und ob es durch eine offene Seeschlacht möglich gewesen wäre, das Kriegsglück zu wenden. Das Bild zeigt Tirpitz (Mitte) im Gespräch mit Kaiser Wilhelm (links) und Admiral von Holtzendorf (rechts)



Bild links: «Anderer Leute Vergnügen macht uns Arbeit», sagt der Photograph



Zürcher Säuglinge

Aufnahmen
Pressediens A.-G.



Humoristischer Wagen am Umzug in Basel



Großkopfeter Basler Tambourmajor



Fensterschmuck in Basel während des Fastnachtsumzuges



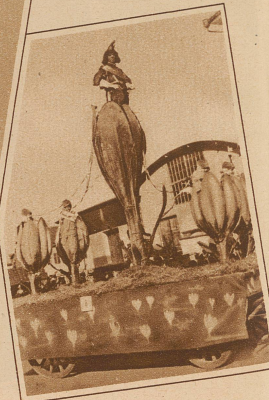
Der Raketensäugling



Bild links:
Ein neues Wunder der Technik:
der Raketenkinderwagen
am Fastnachtsumzug
in Zürich



Nebstehendes Bild links:
Kleine Probe von der Fastnacht
in Bellinzona: Die große Dame des 19. Jahrhunderts.
Erstprämiertes Kostüm am Kinderball (Phot. Piccaluga)



Prinz Karneval
und seine Krokuskinder in Chur
(Phot. Lang)